

Netzwerk-Veranstaltung

Verantwortung als Chance

30. März 2011

Best-Practice-Workshop

**Verantwortung in der Berufsbildung:
Schindler Schweiz**

Olivier Funk
Bruno Wicki
Schindler Schweiz



Verantwortung in der Berufsbildung

Von der Rekrutierung bis über das Lehrende hinaus

Bruno Wicki / Olivier Funk, 30.03.2012



Schindler

Ablauf

- Soziale Verantwortung aus Sicht Konzern
- Soziale Verantwortung aus Sicht Schindler Schweiz
- Einführung in die Schindler Berufsbildung
- Soziale Verantwortung aus Sicht Berufsbildung
- 4 Cases mit anschliessender Diskussion

Konzernsicht

Social responsibility at Schindler Making a contribution to society

Employees

Environment

Elevators & escalators

Social responsibility

At Schindler, we are committed to serving our clients and to generating sustained returns for our shareholders. But we also strive to contribute to society by acting as a good corporate citizen.

We support educational institutions and training initiatives of communities and society as a whole. Schindler also actively provides financial support for a diverse range of charitable and cultural initiatives.



Charity and Culture

The Schindler Group actively supports a wide range of charitable and cultural initiatives. Reflecting the philosophy behind these efforts, Schindler refrains from sponsoring and marketing in this field.

>> [Learn more](#)

Supporting Education and Training

Schindler provides substantial financial contributions for educational institutions around the world and promotes learning-oriented initiatives.

>> [Learn more](#)

Schindler Award

The Schindler Award is a competition aimed at architecture students across Europe. It sets participants the task of making a building site accessible to everyone, regardless of their individual capabilities.

>> [Learn more](#)

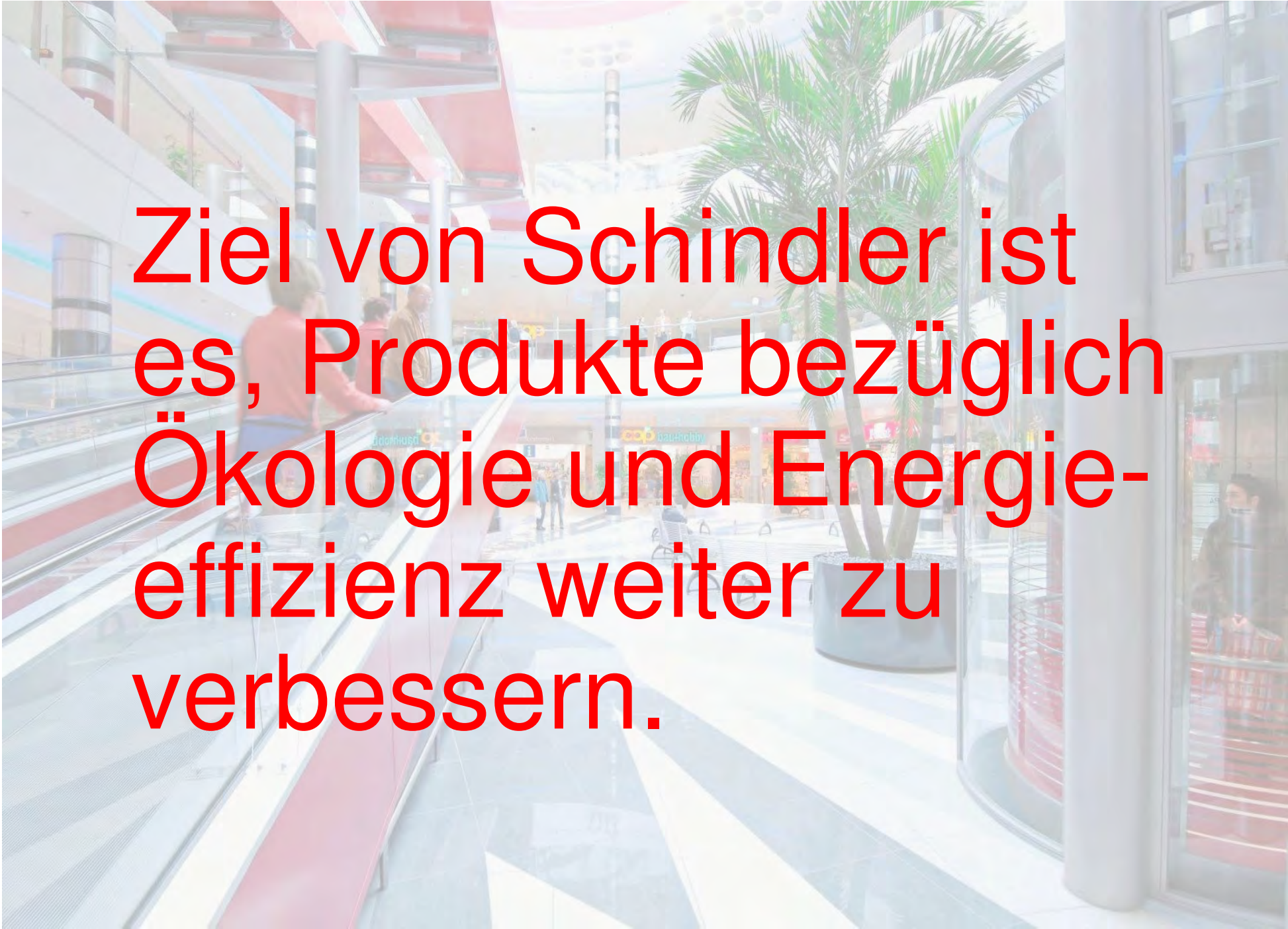
Donations 2009

In 2009, the Schindler Group donated more than CHF 10 million to deserving social initiatives worldwide. This corresponds to 1.5% of net profit.

Donations to charities accounted for over CHF 6 million and around CHF 0.9 million were spent on various sporting programs and events. In addition, the Group supported cultural and social projects with around CHF 0.8 million, and education and scholarship programs with around CHF 2.4 million.

Donations 2005 - 2008

- >> [2008](#)
- >> [2007](#)
- >> [2006](#)
- >> [2005](#)



Ziel von Schindler ist es, Produkte bezüglich Ökologie und Energieeffizienz weiter zu verbessern.

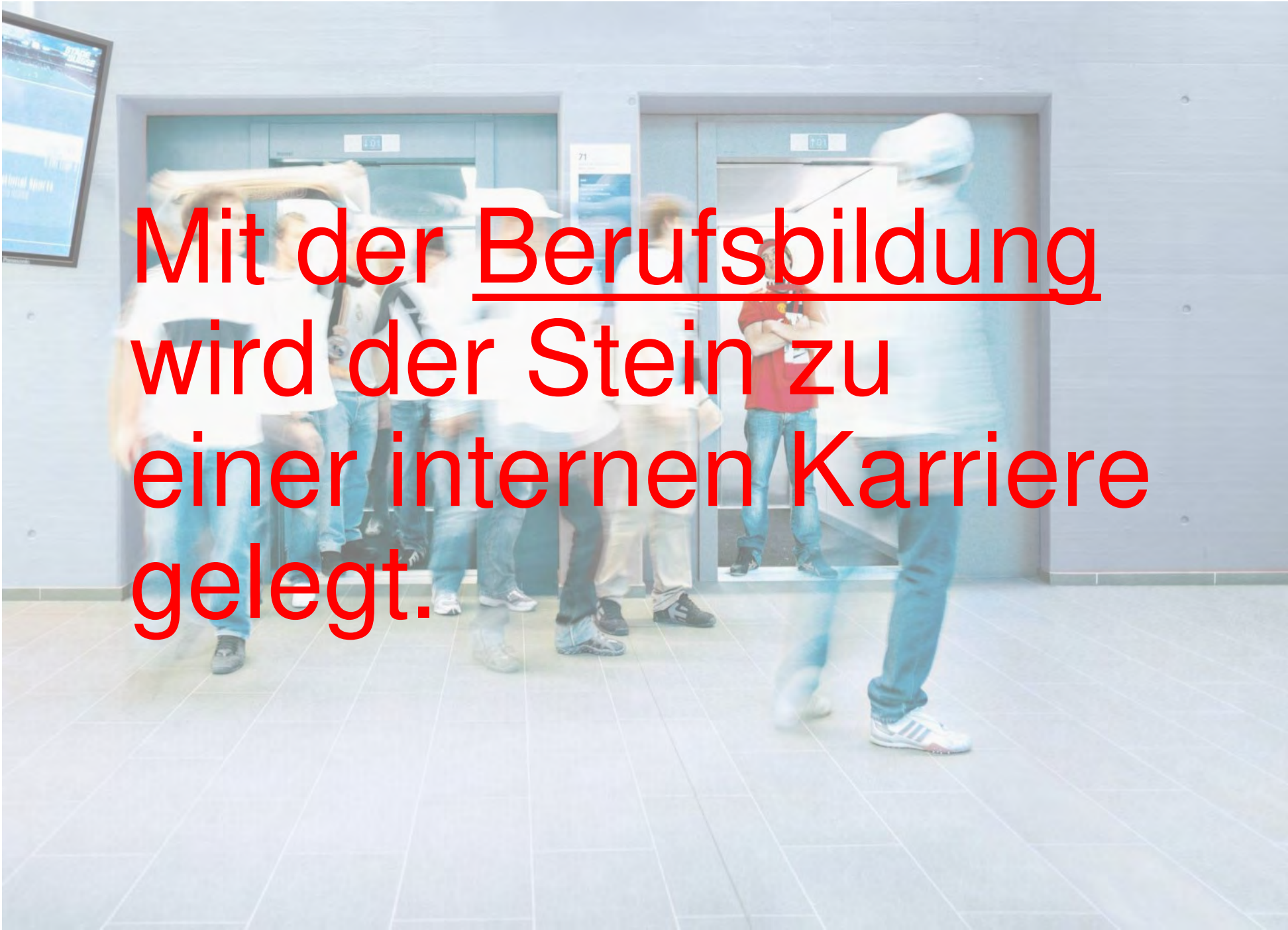
**Zugang für alle ist uns
ein wichtiges Anliegen.**



Schindler Schweiz Sicht

Folgende Tätigkeiten und Angebote unterstreichen die soziale Verantwortung:

- Sozialberatungsstelle für Mitarbeitende
- Gesundheitsmanagement – Case Management
- Grippeimpfung / Gesundheitstage
- Seminarangebote (Ergonomie/Mentaltraining/Pilates/Massage etc.)
- Anlaufstelle für Mobbing und sexuelle Belästigung
- Sozialfond „Alfred Schindler“
- Finanzielle Unterstützungen für Fremdbetreuung von Kindern
- Kursangebot „Seitenwechsel“
- Rechtsberatung
- Ausbildung von Lernenden

A photograph of a modern office hallway with a grey tiled floor and light-colored walls. Several people are walking through the hallway, their figures blurred to convey a sense of motion. In the background, there are glass-walled elevators or doors. A large red text overlay is centered on the image, reading: "Mit der Berufsbildung wird der Stein zu einer internen Karriere gelegt." The word "Berufsbildung" is underlined in red.

Mit der Berufsbildung
wird der Stein zu
einer internen Karriere
gelegt.



Schindler Berufsbildung Strategie 2014

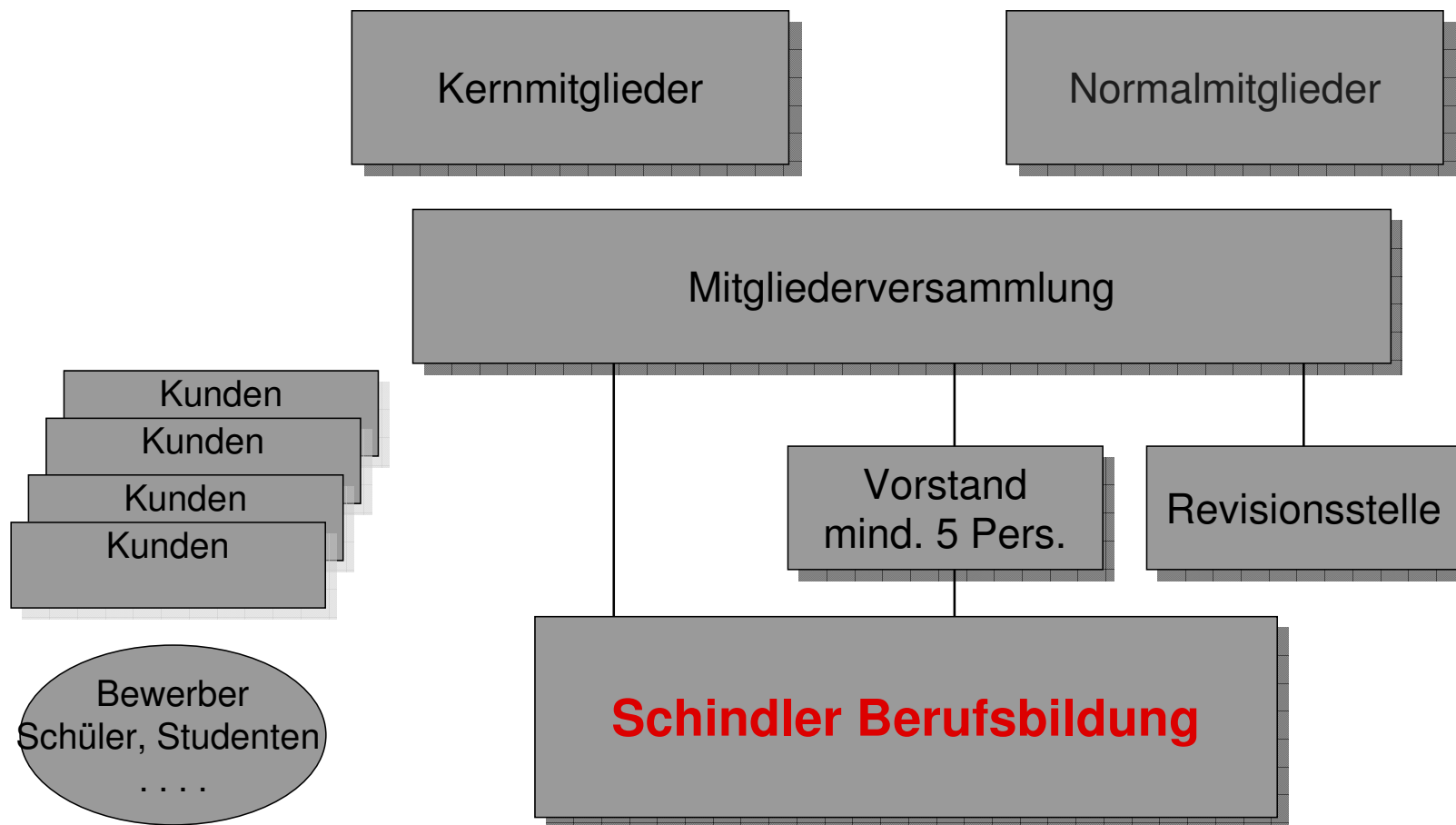
www.schindler-berufsbildung.ch
berufsbildung@ch.schindler.com



Schindler

Verein Schindler Berufsbildung

Der Verein



Der Verein ist im Handelsregister des Kantons Luzern eingetragen

Schindler Berufsbildung

Mission



Die Schindler Berufsbildung ist ein führendes Ausbildungszentrum für **Jugendliche**, das **soziale Verantwortung** wahrnimmt und sich bezüglich **Rekrutierung** und **Ausbildung** nach der **Schindler Business-Strategie** ausrichtet.

Verein Schindler Berufsbildung

Strategie 2014: Leitbild

Die Berufsbildung rekrutiert Jugendliche für die nachhaltige Nachwuchsplanung der Vereinsmitglieder und bildet die Lernenden in den gewünschten Ausbildungsrichtungen aus, dabei sollen vor allem die Berufe in der **Maschinen-Elektro-Metallindustrie** (MEM-Industrie) und der **Aufzugsbranche** ausgebildet werden.

Die Schindler Berufsbildung ist die **Leitorganisation aller Lernenden der Schindler Gesellschaften** in der Schweiz und der **AS Aufzüge AG** während der ganzen Lehrdauer und darüber hinaus.

Schindler Berufsbildung bietet seine Ausbildung auch **Dritten an für überbetriebliche Kurse** „ÜK's“ oder als Verbundpartner.

Die Berufsbildung betreibt mit den Lernenden eine **eigene Produktionsstätte** für die praktische Ausbildung und zur Selbstfinanzierung des Vereins.

Die Berufsbildung ist eines der **führenden Ausbildungszentren** in der Schweiz das **flexible Ausbildungsmodelle** anbietet nach dem **schweizerisch durchlässigen Bildungssystem**.

Die **soziale Verantwortung** ist spürbar während der ganzen Lehrdauer durch **individuelles Coaching** und auch in der Anbietung von **Berufspraktika für stellenlose Jugendliche**.

Schindler Berufsbildung

Lehrberufe

250 Lernende schweizweit

11 Berufe



Polymechaniker/
Aufzugsmonteur



Polymechanikerin



Anlagen- & Apparatebauer/in



Elektroniker/in



Konstrukteur/in



Kauffrau / Kaufmann



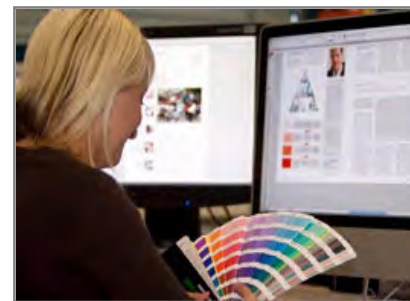
Informatiker/in



Mediamatiker/in



Elektroinstallateur/in



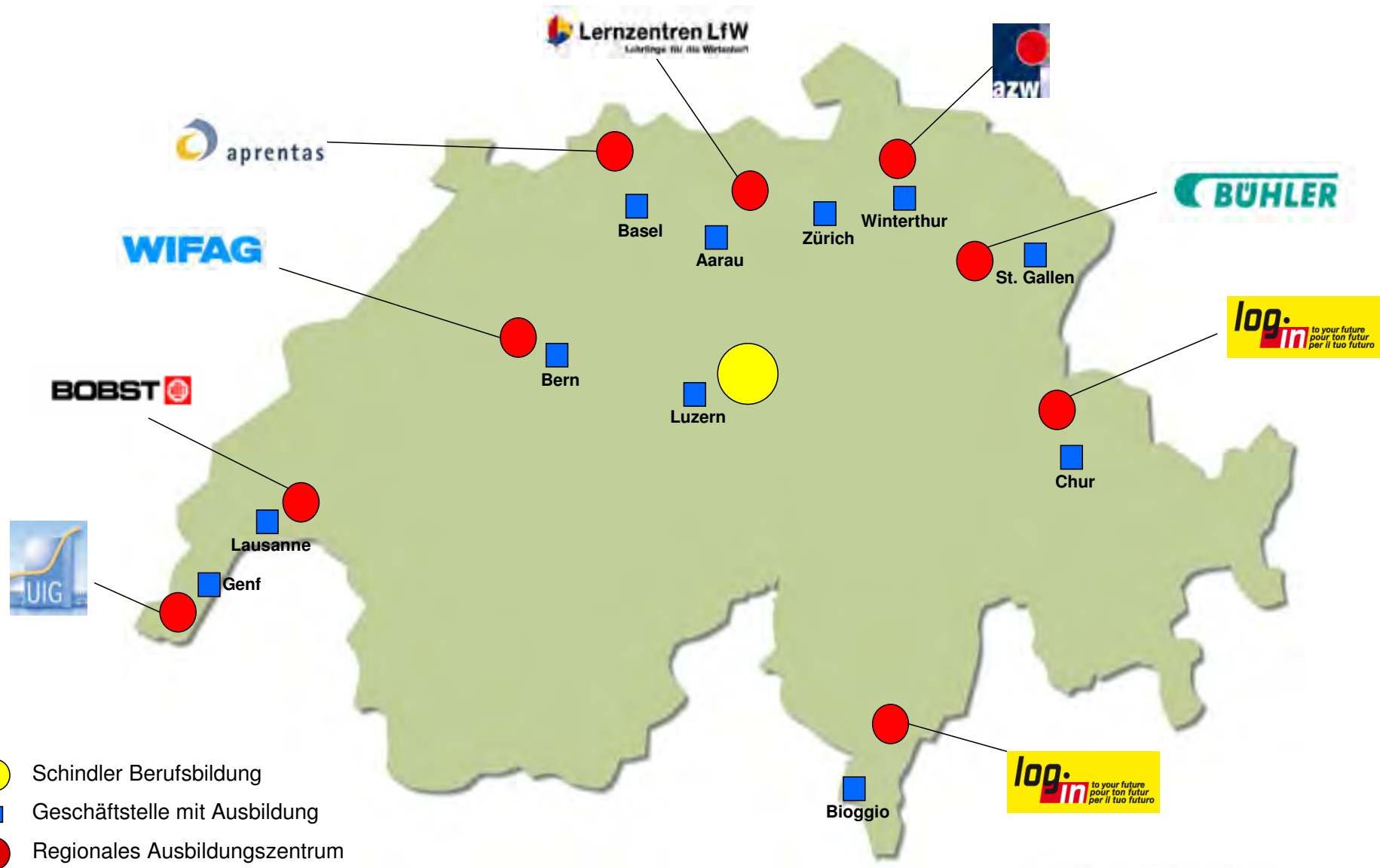
Drucktechnologe/in



Logistiker/in

Polymechaniker EFZ / Aufzugsmonteure

Zusammenarbeit mit Ausbildungszentren



- Schindler Berufsbildung
- Geschäftsstelle mit Ausbildung
- Regionales Ausbildungszentrum



Soziale Verantwortung in der Berufsbildung

Vom Eintrittsprozess bis Lehrende und darüber hinaus

Schindler Berufsbildung

Soziale Verantwortung

Berufsinformation

- Informationsnachmittage
- Schulbesuche
- Schnupperlehre
- Informationsnachmittage
- Messen „ZEBI“
- Zukunftstag
- Videos
- Internet

Auswahl der Lernenden

- Bewerbung
- Abklärung der Neigungen
- Persönliche Gespräche
- Noten
- Sozialkompetenzen
- Einbindung der Eltern
- Begleitung bis Lehrbeginn
- Brückenangebot/Speranza
- Arbeitslose Jugendliche

Einführungswoche

- In einem Lager
- Sicherheitsausbildung
- Brandbekämpfung
- Teambildung
- Vorstellung VSL
- Gemeinnütziger Einsatz
- Div. Workshops

Schindler Berufsbildung

Soziale Verantwortung

Während der
Grundausbildung

- Fachliche Betreuung
- Notenscreening
- Ausbildungsberichte
- **Coaching**
- Absenzenmanagement
- Honorierung
- Verwarnungen
- Lehrlingsumfragen
- **Peer to Peer / VSL**

Lehraustrittsbegleitung

- **Vorbereitung auf Prüfung**
- **Bewerbungshilfen**
- Offene Stellen intern
- Weiterbildungshinweise
- RAV Informationen

Lehrabschluss

- Lehrzeugnis
- Lehrabschlussfeier
- Einladung Ehemaliger
- Praktikastellen
- **Begleitung in Arbeitswelt**

Schindler Berufsbildung

Soziale Verantwortung

- Ganzheitliches Handeln aller Beteiligten....

Schindler Berufsbildung

Case „Drogen“

Jugendlicher KV Lernender 16 mit Berufsmatura, nimmt Drogen und gerät in grosse Schwierigkeiten im Betrieb und der Berufsschule.

Auffälligkeiten:

- Erscheint öfters nicht zur Arbeit
- Fehlt in der Schule
- Aufmerksamkeitsstörungen -> vergisst schnell
- Ist abwesend und isoliert sich von der Gruppe

Aktionen

- Jugendlicher wird in Begleitung der Firma in die Psychiatrie eingewiesen und auf Entzug gesetzt.
- Firma und Eltern begleiten den Jugendlichen während dem Aufenthalt.
- Firma und Schule garantieren Weiterführung der Lehre bei völliger Abstinenz und Gesundheit.
- Zurück in den Alltag in grosser Zusammenarbeit mit Arzt, Firma, Schule und Eltern.
- Coaching

Fazit: Der Jugendliche hat die kaufmännische Lehre mit 5.0 bestanden.

Schindler Berufsbildung

Soziale Verantwortung

➤ Struktur geben, halt bieten...

Schindler Berufsbildung

Case „arbeitslose Jugendliche“

Jugendliche 17, arbeitslos, erhält bei Schindler eine Praktikumsstelle in der Informatik AG via Stiftung Speranza mit dem Ziel eine Berufslehre zu starten.

Auffälligkeiten:

- Erscheint vielfach nicht zur Arbeit
- Leistungen sind sehr schwach
- Weint oft am Arbeitsplatz
- Wird vom Sozialamt der Gemeinde x unterstützt
- Ist schwanger von einem Gleichaltrigen
- Wohnt zerstritten von der Familie weg zusammen mit dem Kollegen

Aktionen:

- Die Jugendliche wird in die Berufsbildung versetzt
- Sie erhält allg. admin. Aufgaben
- Sie kann mit grosser Flexibilität der Aufgabe nachgehen
- Sie schätzt die Umgebung sowie die Struktur
- Firma arbeitet mit Sozialamt der Gemeinde zusammen

Fazit: Praktikum bis zur Geburt in schwieriger Lebensphase mit Begleitung schützt vor sozialem Zerfall und hilft für die Moral.

Schindler Berufsbildung

Soziale Verantwortung

➤ Schutz bieten...

Schindler Berufsbildung

Case „Sekte“

Jugendliche 18, Lernende wird von der Mutter, geschieden, in eine Sekte hineingezogen, das die Lernende nicht wollte.

Auffälligkeiten:

- Meldet sich öfters krank
- Leistungen in der Schule und Betrieb lassen nach

Aktionen:

- Die Jugendliche wird auf die nachlassenden Leistungen angesprochen
- Mit der Zeit teilt sich die Lernende mit
- Es wurde mit der Mutter Kontakt aufgenommen; die allerdings alles abstritt
- Wir als Firma haben das Amt für Berufsbildung auf diesen Missstand hingewiesen im Einverständnis der Lernenden.
- Es wurde gemeinsam entschieden, dass die Lernende von der Mutter abgeschirmt wird.
- Die Mutter durfte die Firma nicht besuchen ohne Einwilligung der Tochter
- Die Lernende hat ein eigene Wohnung genommen

Fazit: Bis zum Ende der Lehre war das Verhältnis Tochter zur Mutter wieder in Ordnung; die Lehre wurde erfolgreich abgeschlossen

Schindler Berufsbildung

Soziale Verantwortung

➤ Chance bieten, Vertrauen geben...

Schindler Berufsbildung

Case „Migrationshintergrund keine Praktikumsstelle“

Jugendlicher 19, Migrationshintergrund, hat eine Wirtschaftsmittelschule besucht aber danach keine Praktikumsstelle gefunden. Nach Aufgabe der Suche hat er bei uns nach einer Lehrstelle als Elektroniker gefragt

Auffälligkeiten:

- Ist sehr anständig und hilfsbereit
- Zeigt Bestleistungen in der Berufsschule
- Ist ein Teamplayer
- Lernende fragen beim ihm um Unterstützung in der Berufsschule

Aktionen:

- Wir fragen in an, um den Polymechaniker bei der Prüfungsvorbereitung in Elektrotechnik zu helfen. (Peer to Peer)
- Er sagt zu und übernimmt die Verantwortung mit Erfolg.

Fazit:

Vorurteile abbauen, Vertrauen schaffen und man kann um vielfaches belohnt werden.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Copyright © Schindler. All rights reserved

Schindler owns and retains all copyrights and other intellectual property rights in this presentation. It may not be reproduced, modified or copied nor used for any commercial purposes (e.g. manufacturing), nor communicated to any third parties without our written consent.

Schindler undertakes all reasonable efforts to ensure that the information in this presentation is accurate, complete and derives from reliable sources. Schindler however, does not represent nor warrant (either expressly or implicitly) accuracy, reliability, timeliness or completeness of such information. Therefore, Schindler is not liable for any errors, consequence of acts or omissions based on the entirety or part of the information available in this presentation.

